

Jetzt ist der Bär los mit den Tanzbären von Hofbauer

Bei der Entwicklung des Hofbauer-Tanzbären sind zwei Ideen aufeinandergefallen. Die eine ist alt, denn selbstspielende Ziehharmonikas wurden in den ersten Jahrzehnten des letzten Jahrhunderts schon gebaut.

Die zweite ist neu und revolutionär. Das Auswechseln der alten Digitalspeicher ‚Walze‘ bzw. ‚Lochband‘, wie es bereits im Drehorgelbau bei Hofbauer schon seit vielen Jahren geschieht, auch bei diesem Instrument vorzunehmen, hat im TANZBÄREN neues Leben erweckt.

Er war - wie die gesamte mechanische Musik - zu einem langen ‚Winterschlaf‘ verurteilt. Die damals neuen ‚Musikmaschinen‘ - das Radio und das Grammophon - boten plötzlich Musik in einer nie dagewesenen Fülle und Aktualität. Die alten Datenspeicher für mechanische Musikinstrumente konnten wegen ihrer äußerst eingeschränkten Kapazität und wegen ihrer umständlichen Handhabung hier nicht schritthalten

Durch die Abschaffung dieser Mängel mittels einer modernen Speichertechnik, die die Impulse zwar ebenso digital, wie die alte Technik, dafür aber wesentlich präziser und mit einem absoluten Minimum an Platzbedarf speichert, ist die Renaissance des TANZBÄREN möglich geworden.

Er ist die Stimmungskanone für alle nur erdenklichen Anlässe. Überall, wo Musik gefragt ist, kommt er zum Einsatz. Klein und handlich, leicht und spielend zu bedienen. Durch das Ziehen und Drücken des für die Ziehharmonika typischen Balges wird der nötige Wind erzeugt, der die Stimmen zum Klingen bringt. Das Öffnen und Schließen der Ventile regelt die ‚Mikrobox‘ automatisch.

Eine Vielzahl an Melodien können jeweils auf einer Mikrobox vereint, in beliebiger Reihenfolge abgespielt, oder beliebig oft, wenn es z. B. nach 15 Strophen immer noch kein Bier auf Hawaii geben sollte, wiederholt werden.

Zusätzlich stehen Hunderte von Melodien zur Verfügung, Das Musikprogramm wird im Hause Hofbauer ständig erweitert und aktualisiert.

Damit kann jeder Laie ohne Notenkenntnisse ohne jede musikalische Vorbildung zum Musiker werden. Bei unzähligen Gelegenheiten wird er so zum Garanten von stimmungsvollen Stunden. Ob bei Familienfeiern, im Kegelklub, bei Busreisen, im Partykeller, ob auf der Wanderung, zum Geburtstagsständchen, als Begleitung für den Gesangverein, solo im Heißluftballon, bei der romantischen Reise im Pferdeplanwagen oder auf der Skihütte, als Werbeträger bei der Geschäftseröffnung oder in der Gastronomie als musikalisches Bonbon für die Gäste: Der TANZBÄR macht jeden Ort und jedes Unternehmen gemütlich und zu einem unvergeßlichen Ereignis.

Der mit dem neuesten Steuer- und Speichersystem ‚Mikrobox 2000‘ ausgestattete ‚Steirische Tanzbär‘ ist jetzt voll und ganz in die große neue Drehorgelfamilie integrierbar. Mit dem ‚TANZBÄREN‘ im ‚steirischen Outfit‘ wurde nicht nur ein mechanisches Instrument geschaffen, welches über vielseitige Verwendungsmöglichkeiten verfügt, sondern sich in unterschiedlichsten Variationen mit anderen Instrumenten variieren läßt.

Mit dem TANZBÄREN ist im Hause Hofbauer ein weiteres Kapitel mechanische Musikgeschichte geschrieben worden.

Orgelbaumeister Hofbauer GmbH

Internet: www.hofbauer-orgelbau.de - E-Mail: hofbauer-orgelbau@t-online.de
Rosdorfer Weg 14 - Postfach 2317 - 37013 Göttingen - Telefon 0551/707060 - Telefax 0551/7070660